

## Liste möglicher KWK-Berater aus Baden-Württemberg (Stand 15.04.2016)

Auf Grund der Bedeutung der Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) für eine nachhaltige Energieversorgung und den Klimaschutz hat das Land Baden-Württemberg im Juli 2015 das Landeskonzept KWK beschlossen mit dem Ziel den Ausbau der KWK im Land voranzubringen. Wesentlicher Inhalt des Landeskonzeptes KWK ist ein umsetzungsorientierter Maßnahmenkatalog von 17 Landesmaßnahmen um den zielgerichteten Ausbau der Kraft-Wärme-Kopplung im Land zu forcieren. Genannt sind unter anderem die Weiterentwicklung der Landesförderprogramme (KWK 12) sowie die Einführung einer Blockheizkraftwerk (BHKW) Begleit-Beratung (KWK 5).

Nach umfangreicher wissenschaftlicher Evaluation des Förderprogramms Klimaschutz-Plus wurde dieses angepasst und weiterentwickelt. Ein neuer wichtiger Bestandteil ist nun die Förderung einer **BHKW Begleit-Beratung**.

Förderfähig durch das neue Klimaschutz-Plus ist nun auch die fachliche Unterstützung (Beratung und Begleitung) in Form einer detaillierten Untersuchung zur Machbarkeit und Vorbereitung der Umsetzung sowie Hilfestellung bei der Klärung und Abwicklung von technischen, energiewirtschaftlichen, steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Fragen von BHKW-Anlagen, auch über die Inbetriebnahme hinaus.

### Mindestanforderungen für BHKW-Begleit-Beratung nach Klimaschutz-Plus BW

Die Dienstleistung umfasst die fachliche Unterstützung (Beratung und Begleitung) in Form einer detaillierten Untersuchung zur Machbarkeit und Vorbereitung der Umsetzung sowie Hilfestellung bei der Klärung und Abwicklung von technischen, steuerlichen, energie- und betriebswirtschaftlichen Fragen von BHKW, auch über die Inbetriebnahme hinaus.

BHKW-Begleit-Beratungen müssen folgende Anforderungen erfüllen:

- Die BHKW-Begleit-Beratung ist **objektbezogen** durchzuführen, d. h. es handelt sich nicht um eine allgemeine Beratung, sondern um die Beratung für eine konkrete BHKW-Anlage (z. B. zur Versorgung eines Gebäudes, einer Liegenschaft oder mehrerer Gebäude).
- Die Beratung muss eine fundierte Begründung für den geplanten BHKW-Einsatz mit Variantenvergleich inkl. Volllaststundenzahl, Wärme-/Strommengen und Eigenstromanteil umfassen.
- Die BHKW-Begleit-Beratung muss **anbieter- bzw. herstellerneutral** sein sowie unabhängig von Produkt- und Firmeninteressen.

- Die Beratung sollte innerhalb von **zwölf Monaten** nach Zugang des Zuwendungsbescheides abgeschlossen sein. Dieser Zeitraum kann für eine sich anschließende begleitende Beratung um weitere **zwölf Monate** ab tatsächlicher Inbetriebnahme des BHKW verlängert werden.
- Die BHKW-Begleitung muss **Hilfestellungen** geben bei der Klärung und Abwicklung von technischen, steuerlichen, energiewirtschaftlichen und betriebswirtschaftlichen Fragen bis zur eventuellen Inbetriebnahme einer BHKW-Anlage
- Die BHKW-Begleitung beinhaltet Hilfestellungen beim Monitoring der Betriebsergebnisse sowie bei der Optimierung des Betriebs bis maximal zwölf Monate nach erfolgter Inbetriebnahme der BHKW-Anlage.

### **Ansprechpartner und weitere Informationen:**

Der Arbeitskreis Dezentrale Energietechnik (AKDEZENT) hat als Hilfestellung eine KWK-Beraterliste zusammengestellt. Die Liste ist nicht abschließend, und dient lediglich der Information und der Hilfestellung bei der Suche nach möglichen KWK-Beraterinnen und Beratern. Die in der Liste eingetragenen Informationen und Daten wurden von den jeweiligen Beraterinnen und Beratern bereitgestellt, für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Informationen sind ausschließlich die Beraterinnen und Berater verantwortlich.

### **Fragen zur Beraterliste richten Sie bitte an:**

Prof. Dr.-Ing. Bernd Thomas

Hochschule Reutlingen

Tel.: +49 (0)7121 271-7041

E-Mail: [bernd.thomas@reutlingen-university.de](mailto:bernd.thomas@reutlingen-university.de)

Weitere Informationen zu dem Förderprogramm **KlimaschutzPlus BW** finden Sie unter:

- ❖ [www.klimaschutz-plus.baden-wuerttemberg.de](http://www.klimaschutz-plus.baden-wuerttemberg.de)

Fragen zu den **Anträgen** richten Sie bitte an die L-Bank:

- ❖ E-Mail: [klimaschutz-plus@l-bank.de](mailto:klimaschutz-plus@l-bank.de) oder Tel.: 0721 150-1600

## Beispielformular zur Eintragung in die Liste „BHKW-Begleit-Beratung“

Kontaktdaten (Anschrift, Telefon, E-Mail, Webseite)	
Name:	<u>Max Mustermann GmbH</u>
Straße:	<u>Mustermannstraße 7</u>
PLZ, Ort:	<u>77777 Musterhausen</u>
Telefon:	<u>07777 777-777</u>
E-Mail:	<u>info@maxmustermann.de</u>
Webseite:	<u>www.maxmustermann.de</u>
Ansprechpartner im Unternehmen	
Name, Vorname:	<u>Mustermann, Max</u>
Schwerpunkte bezüglich BHKW-Anlagen	
Auslegung, Planung ...	
Beratung nach Mindestanforderungen für BHKW-Begleit-Beratung nach KlimaschutzPlus BW (s. Förderrichtlinie unter <a href="http://klimaschutz-plus.baden-wuerttemberg.de">klimaschutz-plus.baden-wuerttemberg.de</a> )	
Ja <input checked="" type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
Beratung zu technischen Fragestellungen ggf. mit Partnern	
Ja <input checked="" type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
Beratung zu betriebs- und energiewirtschaftlichen Fragestellungen ggf. mit Partnern	
Ja <input checked="" type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
Beratung zu steuerrechtlichen Fragestellungen ggf. mit Partnern	
Ja <input checked="" type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>

## Nennung von Referenzen

Mustermann Klinik in Musterland, [www.musterlandklinik.de](http://www.musterlandklinik.de), Ansprechpartner ...

Weitere Referenzen können gerne auf Nachfrage genannt werden.